

Zeitschrift: Geschäftsbericht / Schweizerische Verkehrszentrale
Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale
Band: 33 (1973)

Rubrik: Statistische Angaben über den Fremdenverkehr im Jahre 1973

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Statistische Angaben über den Fremdenverkehr im Jahre 1973

Nach den Angaben des Eidgenössischen Statistischen Amtes wurden im Jahr 1973 in den *Hotel- und Kurbetrieben* der Schweiz rund 36 430 000 Übernachtungen registriert, rund 455 000 oder 1,2% weniger als im Vorjahr. Seit 1960 wurden

Rückgänge der Übernachtungen in diesem Beherbergungssektor gegenüber den Vorjahren 1963 (—1,5%) und 1965 (—3,0%) registriert (vgl. auch die Indextabelle der Logiernächte).

a) Hotels, Motels und Pensionen

		1972	1973	Zu- oder Abnahme	
				absolut	in %
<i>Ankünfte*</i>	Ausländer	7 131 138	6 817 872	—	313 266 — 4,4
	Inländer**	3 629 292	3 655 714	+	26 422 + 0,7
	Total	10 760 430	10 473 586	—	286 844 — 2,7
<i>Übernachtungen</i>	Ausländer	21 722 562	21 162 252	—	560 310 — 2,6
	Inländer**	13 433 669	13 546 385	+	112 716 + 0,8
	Total	35 156 231	34 708 637	—	447 594 — 1,3

b) Hotels, Motels, Pensionen und Kurhäuser, Höhensanatorien

<i>Ankünfte*</i>	Ausländer	7 145 442	6 833 146	—	312 296 — 4,4
	Inländer**	3 679 808	3 707 652	+	27 844 + 0,8
	Total	10 825 250	10 540 798	—	284 452 — 2,6
<i>Übernachtungen</i>	Ausländer	22 094 780	21 528 678	—	566 102 — 2,6
	Inländer**	14 790 998	14 901 641	+	110 643 + 0,8
	Total	36 885 778	36 430 319	—	455 459 — 1,2

* Ankünfte, die in den Unterküften registriert wurden; sie entsprechen nicht der Zahl der Touristen

** mit Liechtensteinern

Die Zahlen der Übernachtungen in der *zusätzlichen Beherbergung* für das Jahr 1973 liegen zurzeit noch nicht vor. Nach den bis jetzt vorliegenden Meldungen ist es in den Chalets und Ferien-

wohnungen, Jugendherbergen und Touristenlager sowie auf den Zelt- und Wohnwagenplätzen zu höheren Übernachtungszahlen als 1972 gekommen, das heißt zu mehr als 30 Millionen

AUFTEILUNG DER ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE IN HOTEL- UND KURBETRIEBEN

	Land	1972	1973	Zu- oder Abnahme absolut	in %
<i>Nachbarländer</i>	Deutschland	6 451 901	6 512 253	+ 60 352	+ 0,9
	Frankreich	2 722 971	2 594 902	—128 069	— 4,7
	Italien	1 433 411	1 166 257	—267 154	— 18,6
	Österreich	570 895	570 529	— 366	— 0,1
<i>Übriges Europa</i>	Großbritannien und Irland	2 140 417	1 954 497	—205 920	— 9,6
	Niederlande	1 267 096	1 199 568	— 67 528	— 5,3
	Belgien	1 609 437	1 683 985	+ 74 548	+ 4,6
	Luxemburg	128 756	135 997	+ 7 241	+ 5,6
	Spanien	265 472	279 749	+ 14 277	+ 5,4
	Portugal	57 462	62 814	+ 5 352	+ 9,3
	Dänemark und Island	136 918	139 243	+ 2 325	+ 1,7
	Schweden	254 431	274 787	+ 20 356	+ 8,0
	Norwegen	49 809	50 143	+ 334	+ 0,7
	Finnland	47 968	53 608	+ 5 640	+ 11,8
	Jugoslawien	86 838	85 608	— 1 230	— 1,4
	Griechenland	144 175	136 486	— 7 689	— 5,3
	Türkei	133 333	123 024	— 10 309	— 7,7
	Sowjetunion	22 102	35 059	+ 12 957	+ 58,6
	Übriges Europa	120 997	131 578	+ 10 581	+ 8,7

Übersee	Land	1972	1973	Zu- oder Abnahme	
				absolut	in %
	USA	2 737 676	2 545 254	—192 422	— 7,0
	Kanada	267 751	254 847	— 12 904	— 4,8
	Mexiko und Zentralamerika	94 239	90 682	— 3 557	— 3,8
	Brasilien	128 752	130 185	+ 1 433	+ 1,1
	Argentinien	74 179	75 624	+ 1 445	+ 1,9
	Übriges Amerika	109 448	100 705	— 8 743	— 8,0
	Ägypten (Arab.Rep.)	48 759	52 453	+ 3 694	+ 7,6
	Übriges Nordafrika	73 461	75 865	+ 2 404	+ 3,3
	Republik Südafrika	120 471	122 051	+ 1 580	+ 1,3
	Übriges Afrika	96 906	95 885	— 1 021	— 1,1
	Israel	220 831	204 684	— 16 147	— 7,3
	Indien und Pakistan	75 965	79 710	+ 3 745	+ 4,9
	Japan	286 430	367 046	+ 80 616	+ 28,1
	Übriges Asien	178 592	191 786	+ 13 194	+ 7,4
	Australien/Ozeanien	136 931	171 814	+ 34 883	+ 25,5
	Total	22 094 780	21 528 678	—566 102	— 2,6

(rund 60% davon sind den Gästen aus der Schweiz und 40% den Gästen aus dem Ausland zuzuschreiben). Unter Berücksichtigung dieser Annahme kam es im Schweizer Fremdenverkehr 1973 insgesamt zu etwa 67 Millionen Logiernächten (1972: 66 664 500).

Den Gästen aus der Schweiz waren 1973 40,9% der Übernachtungen in den Hotel- und Kurbetrieben zuzuschreiben. Es folgten jene der Gäste aus Deutschland (17,9%), Frankreich (7,1%), den Vereinigten Staaten (7,0%), Großbritannien und Irland (5,3%), Belgien (4,6%), den Nieder-

landen (3,3%), Italien (3,2%) und Skandinavien, inklusive Finnland (1,4%). Betrachtet man die Übernachtungen der Gäste aus dem Ausland gesondert, ergeben sich auf diesem Beherbergungssektor folgende Anteile: Deutschland 30,2%, Frankreich 12,1%, Vereinigte Staaten 11,8%, Großbritannien und Irland 9,0%, Belgien 7,8%, Niederlande 5,6%, Italien 5,4%, Skandinavien, inklusive Finnland, 2,4%. Diese prozentuale Verteilung ändert sich, wenn auch die Übernachtungen der zusätzlichen Beherbergung in Betracht gezogen werden (vgl. Tabelle).

Die größte Zunahme der Anzahl der Übernachtungen in den Hotel- und Kurbetrieben war 1973 den Gästen aus der Schweiz zuzuschreiben (+111 000 oder +0,8%). Darauf folgten Japan (+80 000 oder +28,1%), Belgien (+75 000 oder +4,6%), Deutschland (+60 000 oder +0,9%), Australien und Ozeanien (+35 000 oder +25,5 Prozent) und Skandinavien, inklusive Finnland (+29 000 oder +5,9%). Die größten Rückgänge der Logiernächte in den genannten Betrieben entfielen auf die Gäste aus Italien (—267 000 oder —18,6%), Großbritannien und Irland (—206 000 oder —9,6%), den Vereinigten Staaten (—192 000 oder —7,0%), Frankreich (—128 000 oder —4,7%) und den Niederlanden (—68 000 oder —5,3%); es ist anzunehmen, daß die Übernachtungen in der zusätzlichen Beherbergung einige dieser Rückgänge reduzieren.

In den zehn SVZ-Regionen wurden Zunahmen

der Übernachtungen in den Hotel- und Kurbetrieben im Wallis (+25 000 oder +0,6%), in der Nordostschweiz (+14 000 oder +0,6%) und im Kanton Zürich (+5000 oder +0,1%) verzeichnet. In den anderen sieben Regionen registrierte man Rückgänge, insbesondere in der Region Freiburg, Neuenburg, Berner Jura (—51 000 oder —5,5%) und im Tessin (—183 000 oder —5,5%). Auch hier ist auf die wahrscheinlichen Zunahmen in der zusätzlichen Beherbergung hinzuweisen, die sich zurzeit insbesondere schon für die Kantone Tessin und Graubünden — die Kantone mit den bestausgebauten Statistiken auf diesem Gebiet — abzeichnen.

In den Kurbetrieben wurden 1973 1 721 682 Übernachtungen notiert, 7900 oder 0,5% weniger als im Vorjahr. Den Gästen aus dem Inland waren 1 355 256 Übernachtungen (—2073 oder —0,2%), den Gästen aus dem Ausland 366 426 Übernachtungen (—5792 oder —1,6%) zuzuschreiben.

ÜBERNACHTUNGEN IN HOTEL- UND KURBETRIEBEN, NACH REGIONEN

	Übernachtungen		Zu- oder Abnahme	
	1972	1973	absolut	in %
Genferseegebiet	6 106 521	6 041 296	— 65 225	— 1,1
Freiburg, Neuenburg, Berner Jura	910 955	879 497	— 31 458	— 3,5
Kanton Bern (ohne Jura)	4 447 539	4 412 899	— 34 640	— 0,8
Wallis	3 992 423	4 017 142	+ 24 719	+ 0,6
Nordwestschweiz	2 096 010	2 052 315	— 43 695	— 2,1
Zentralschweiz	3 999 668	3 941 976	— 57 692	— 1,4
Zürich (Kanton)	3 021 855	3 024 645	+ 2 792	+ 0,1
Nordostschweiz	2 340 885	2 355 075	+ 14 192	+ 0,6
Tessin	3 343 015	3 160 284	— 182 729	— 5,5
Graubünden	6 626 915	6 545 190	— 81 725	— 1,2
Total	36 885 778	36 430 319	— 455 459	— 1,2

Die Beherbergungskapazität der Hotel- und Kurbetriebe, zu denen hier auch die Verbandsferienheime und die Ferienheime der ausländischen Organisationen gezählt werden, wurde 1973 gegenüber dem Vorjahr um rund 7700 oder 2,9% erhöht. Die Besetzung in Prozent der verfügbaren Betten sank im genannten Beherbergungssektor von 46,6 auf 44,7%.

Die jeweils am Monatsende erhobenen Zahlen der in der Hotellerie beschäftigten Personen verän-

derte sich auch 1973 gegenüber dem Vorjahr nur gering. Die höchste Zahl der Beschäftigten ergab sich per Ende Juli mit 80 001 Personen (Vorjahr 80 127), die niedrigste per Ende November mit 45 398 Personen (45 472); der Jahresdurchschnitt der an den Monatsenden in der Hotellerie Beschäftigten belief sich auf 65 735 Personen (Vorjahr: 65 369); die Zahlen für 1973 sind provisorisch.

ÜBERNACHTUNGEN IN HOTEL- UND KURBETRIEBEN, NACH BEHERBERGUNGSARTEN

Beherbergungsart	Übernachtungen		Zu- oder Abnahme	
	1972	1973	absolut	in %
Hotels, Pensionen	50 885 218	50 172 896	— 712 322	— 2,3
Motels	705 907	703 824	— 85	—
Badehotels	857 192	834 549	— 2 643	— 0,3
Verbandsferienheime	1 711 894	1 809 865	+ 97 969	+ 5,7
Ferienheime ausländischer Organisationen	1 018 020	1 187 505	+ 169 485	+ 16,6
Kurhäuser	634 290	650 782	+ 16 492	+ 2,6
Höhensanatorien	857 567	803 017	— 54 550	— 6,3
Volkshelbäder	257 690	267 885	+ 50 195	+ 12,7
Total	36 885 778	36 430 319	— 455 459	— 1,2

TOTAL DER ÜBERNACHTUNGEN 1972

Das Eidgenössische Statistische Amt hat für das Jahr 1972 wiederum eine Zusammenstellung ausgearbeitet, die das Total der Übernachtungen in

den Hotel- und Kurbetrieben sowie in der zusätzlichen Beherbergung (hier beruhen die Angaben teilweise auf Schätzungen) nach dem Herkunftsland der Gäste angibt.

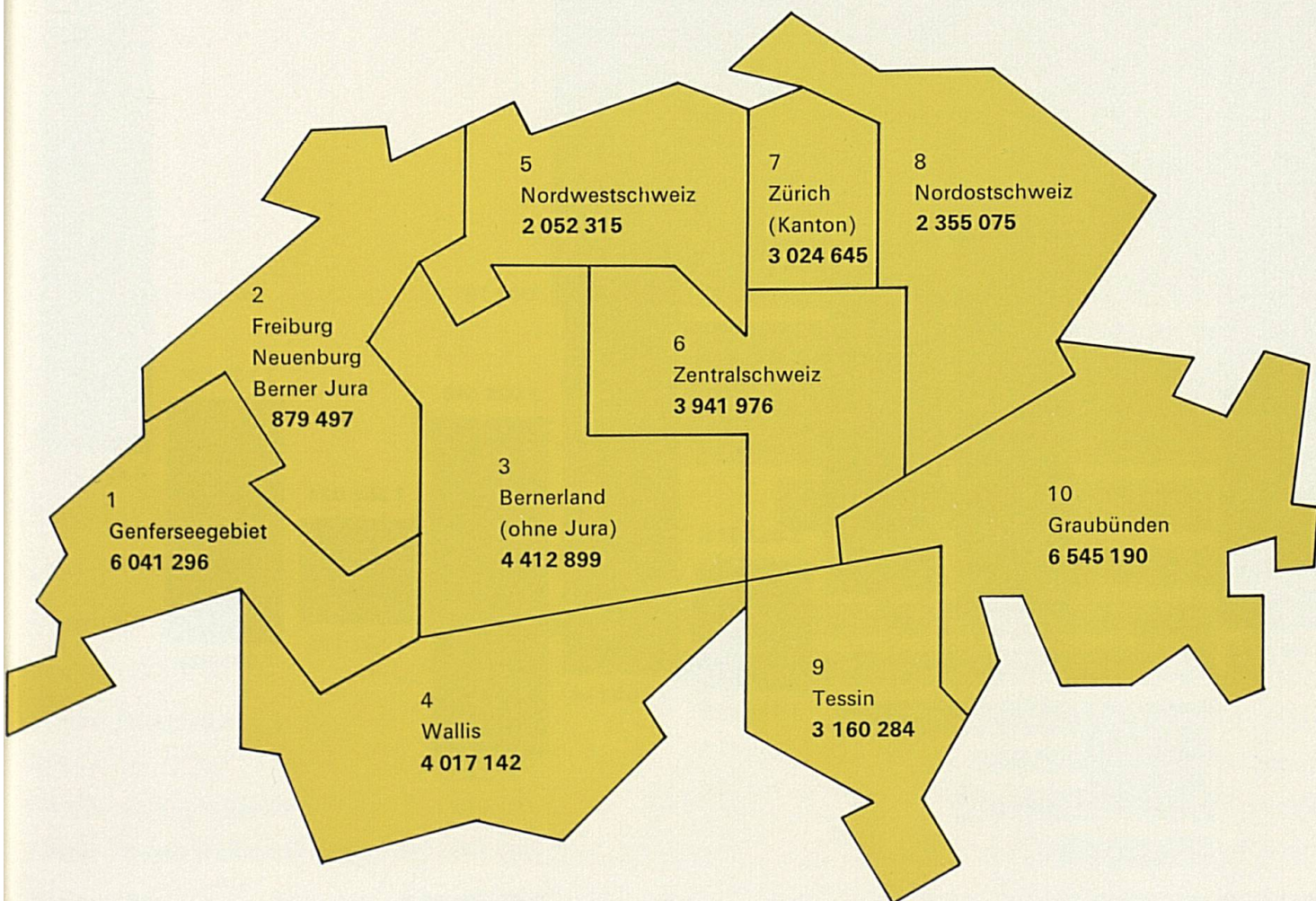
Herkunftsland der Gäste	Total der Über- nachtungen in beiden Sektoren	in % vom Total der Über- nachtungen	in % der Übernachtungen der Gäste aus dem Ausland
Schweiz, Liechtenstein	52 735 800	49,1	—
Deutschland	11 488 700	17,2	55,8
Frankreich	4 292 100	6,4	12,7
Italien	1 785 200	2,7	5,3
Österreich	526 600	0,8	1,6
Großbritannien, Irland	2 856 500	4,3	8,4
Niederlande	2 922 000	4,4	8,6
Belgien	2 908 100	4,4	8,6
Luxemburg	222 600	0,3	0,7
Spanien	299 600	0,4	0,9
Portugal	65 100	0,1	0,2
Dänemark	200 700	0,3	0,6
Schweden	346 400	0,5	1,0
Norwegen	65 900	0,1	0,2
Finnland	60 600	0,1	0,2
Jugoslawien	93 900	0,1	0,3
Griechenland	151 400	0,2	0,4
Türkei	140 700	0,2	0,4
Osteuropa	168 400	0,3	0,5
USA	3 135 600	4,7	9,2
Kanada	345 300	0,5	1,0
Lateinamerika	443 400	0,7	1,3
Afrika	380 800	0,6	1,1
Japan	333 400	0,5	1,0
Übriges Asien	522 400	0,8	1,5
Australien, Ozeanien	173 300	0,3	0,5
Total	66 664 500	100,0	100,0

ÜBERNACHTUNGEN IN HOTEL- UND KURBETRIEBEN 1960-1973

Jahr	Ausländer	Index	Schweizer	Index	Total	Index
1960	15 977 845	100	12 217 550	100	28 195 375	100
1961	17 422 160	109	13 015 627	107	30 437 787	108
1962	18 118 349	113	13 437 217	110	31 555 566	112
1963	17 792 548	110	13 281 278	109	31 073 826	110
1964	18 679 529	117	13 645 492	112	32 325 021	115
1965	18 337 906	115	13 018 090	107	31 355 996	111
1966	18 824 971	118	13 075 688	107	31 900 659	113
1967	18 936 774	119	13 211 560	108	32 148 334	114
1968	18 985 426	119	13 498 455	111	32 483 881	115
1969	19 706 968	123	14 015 790	115	33 722 758	120
1970	21 358 842	134	14 297 513	117	35 656 355	126
1971	21 749 259	136	14 610 664	120	36 359 923	129
1972	22 094 780	138	14 790 998	121	36 885 778	131
1973	21 528 678	135	14 901 641	122	36 430 319	129

Touristische Regionen der SVZ und Übernachtungen in den Hotel- und Kurbetrieben 1973*

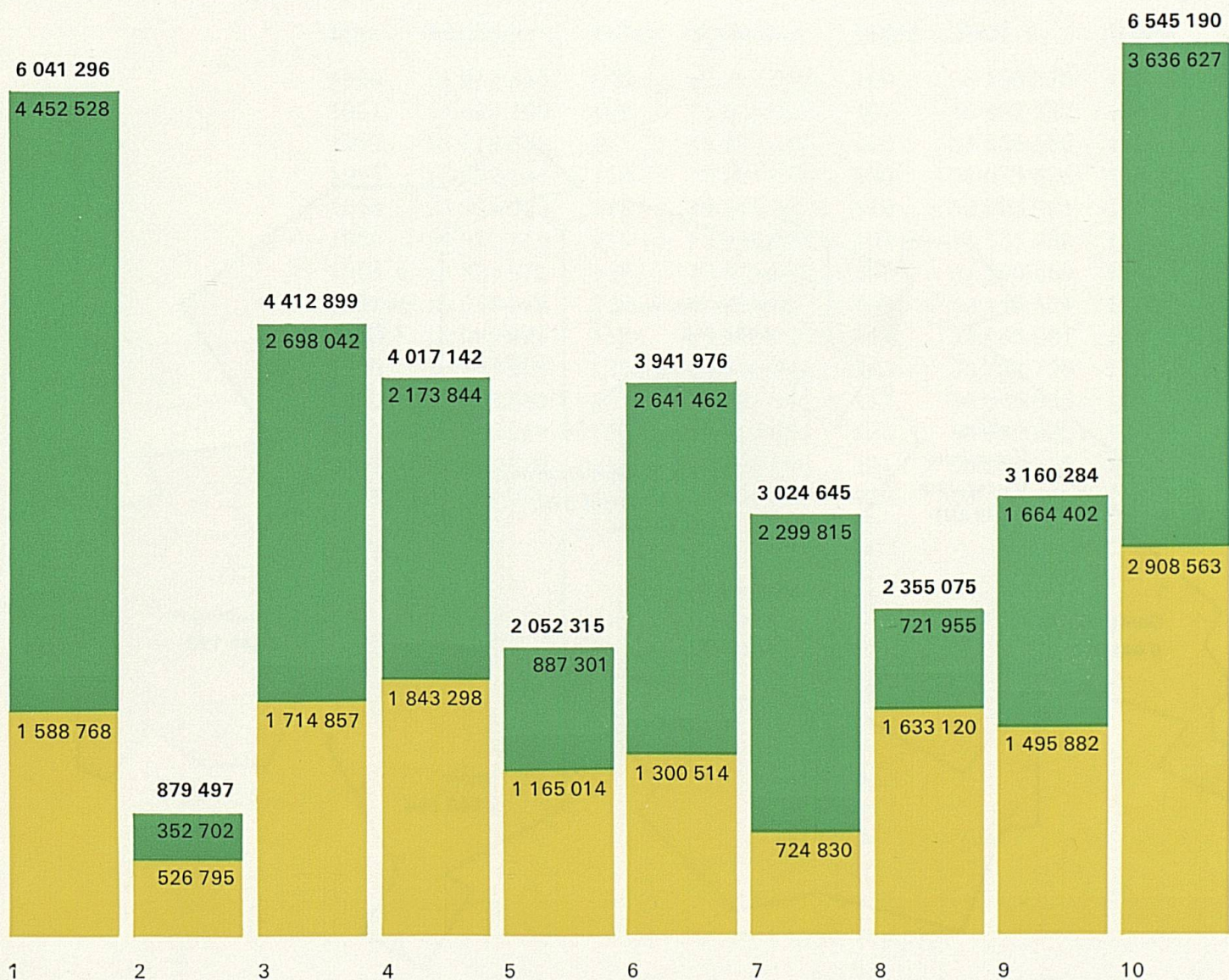
* ohne die Übernachtungen in der zusätzlichen Beherbergung



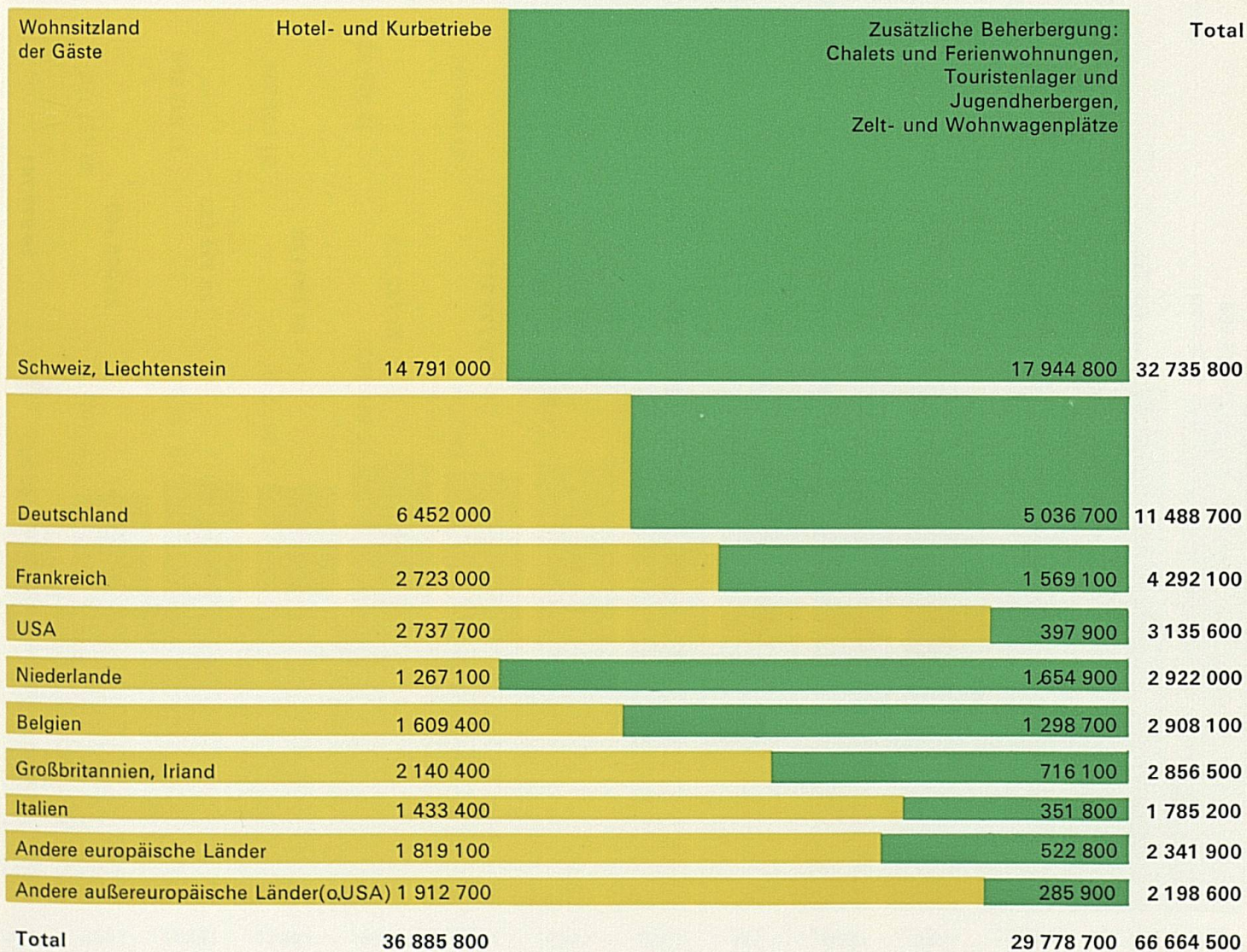
Übernachtungen in Hotels, Motels, Pensionen, Sanatorien und Kurhäusern — 1973

■ Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland
■ Übernachtungen von Gästen aus der Schweiz

- Touristische Regionen
- 1 Genferseegebiet
 - 2 Freiburg, Neuenburg, Berner Jura
 - 3 Kanton Bern (ohne Jura)
 - 4 Wallis
 - 5 Nordwestschweiz
 - 6 Zentralschweiz
 - 7 Kanton Zürich
 - 8 Nordostschweiz
 - 9 Tessin
 - 10 Graubünden

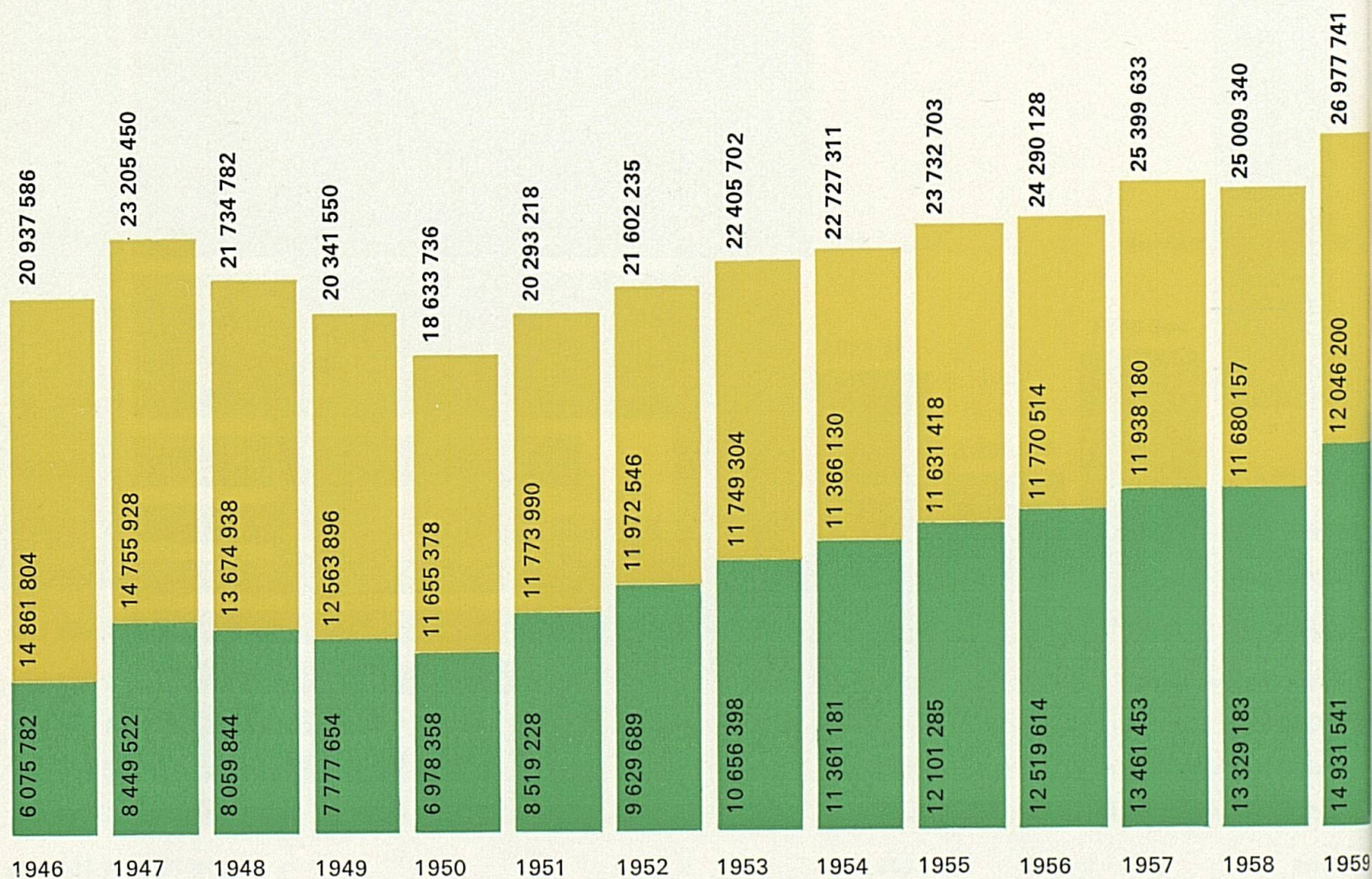


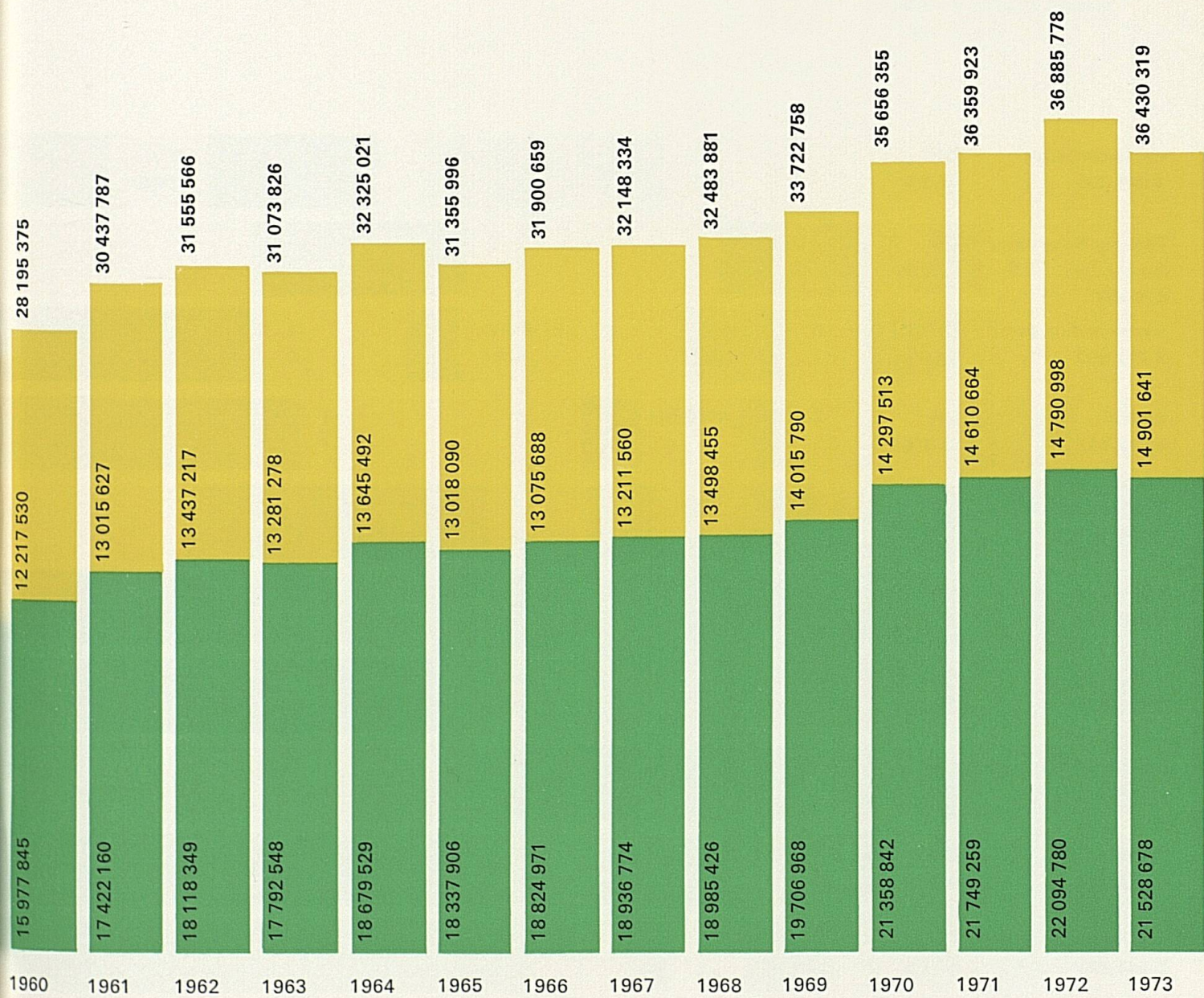
Total der Übernachtungen — 1972



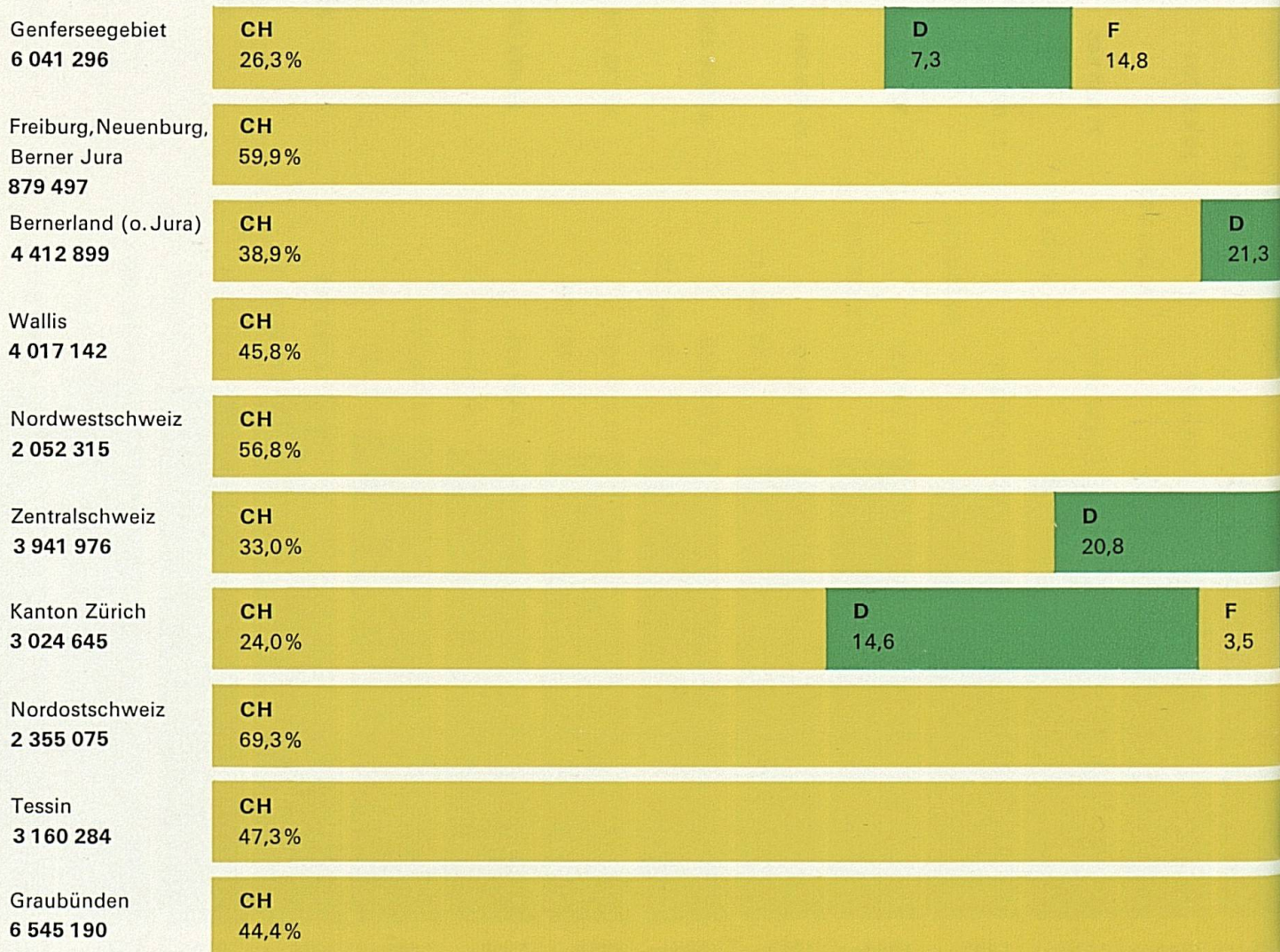
Übernachtungen in Hotels, Motels, Pensionen, Sanatorien und Kurhäusern 1946 – 1973

- Übernachtungen von Gästen aus der Schweiz
- Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland





Prozentualer Anteil der Übernachtungen in Hotel- und Kurbetrieben der Gäste verschiedener Länder in den zehn touristischen Regionen – 1973



Zahlen zur schweizerischen Außenwirtschaft – 1972 *

*Quelle: Handels- sowie Ertragsbilanz der Schweiz 1972

Maschinen, Apparate und Instrumente
8,727 Milliarden Franken

Chemische und pharmazeutische Industrie
5,772 Milliarden Franken

Fremdenverkehr
4,950 Milliarden Franken

Kapitalerträge
4,550 Milliarden Franken

Uhren
2,821 Milliarden Franken

Textilien
2,465 Milliarden Franken